

Gefahrgut-Faltkisten

aus Birken-Sperrholz

- Gefahrgut-Faltkisten sind praktisch, leicht und vielseitig einsetzbar.
- Im zusammengefalteten Zustand nehmen sie nur wenig Platz in Anspruch. Zum Aufstellen der Faltkisten benötigen Sie nur einen Hammer, um die Verschlusslaschen umzulegen.
- Die Sperrholzverpackungen sind ca. 70% leichter als vergleichbare Vollholzkisten.
- Für feste und flüssige Stoffe zugelassen.
- Faltbare Stahl-/Sperrholzverpackungen zählen als „Nichtholz“ und unterliegen somit nicht den Exportbeschränkungen für Holzprodukte.
- Eine Kennzeichnung gemäß IPPC-Bestimmungen für den weltweiten Export ist nicht erforderlich!
- Alle verarbeiteten Vollholzelemente, z.B. montierte Holzpaletten, sind entsprechend den IPPC-Bestimmungen behandelt und gekennzeichnet.



SCHABOS Gefahrgut-Faltkisten sind ca. 70% leichter als Vollholzkisten, sehr praktisch, robust und äußerst stabil.



Leicht und schnell einsetzbar bei geringem Lagerbedarf.



Für den Export in alle Länder zugelassen.



Die dreiteilige Ausführung besteht aus Rahmen, Boden und Deckel, optional mit Unterfahrrhilfe.

Gefahrgut - Faltkisten aus 6 mm Birken-Sperrholz.

Boden, Deckel, Faltrahmen (ohne Palettenunterbau)

Best.-Nr.	Innenmaße in mm	Gew. kg	Bauart	Packgut	Max. Bruttogewicht (kg) für Verpackungsgruppe		
					I	II	III
Best.-Nr. 89 30 10	400 x 300 x 380 mm		3-teilig*	fest / flüssig	30	42	58
Best.-Nr. 89 30 20	580 x 380 x 400 mm	6,5	3-teilig*	fest / flüssig	58	76	105
Best.-Nr. 89 30 30	780 x 580 x 500 mm	12,8	3-teilig*	fest / flüssig	76	120	120
Best.-Nr. 89 30 40	1.180 x 780 x 500 mm	16,8	6-teilig**	fest / flüssig	311	352	400

* = 6 mm Sperrholz ** = 8 mm Sperrholz

Best.-Nr. 89 30 90 Montierte Bodenkufen 70 x 100 mm, nach ISPM 15 Norm.

Best.-Nr. 89 30 95 Vierwegepalette nach ISPM 15 Norm (1.170 x 770 x 130 mm) fertig am Boden montiert.

Kennzeichnung nach Zulassungsdaten für feste und flüssige Stoffe. Prüfbericht je Lieferung und Abmessung.